

**Programm der Frauentagung des Frauenverbandes im BdV
vom 22. – 24. April 2005
in Lübeck-Travemünde, Ostseeakademie**

Kinder und Krieg - aus „Abenteuer“ wurde bitterer Ernst

Wie Generationen von Kindern den Krieg und seine Folgen (üb)erleben mussten

Änderungen vorbehalten

Stand 10.2.2005

Freitag, 22. April 2005

bis 15.00 Uhr Anreise

15:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Sibylle Dreher, Präsidentin des Frauenverbandes im BdV Berlin

16.00 Uhr **Das Suchkindwesen des Deutschen Roten Kreuzes**

Klaus Mittermaier, Leiter des DRK-Suchdienstes, München

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr **Verdrängte Geschichte am Beispiel in einer deutschen Familie**

Dr. Helga Hirsch, Journalistin, Berlin

Samstag, 23. April 2005

09:00 Uhr **Überleben wofür?**

Traumata der Vertreibung in der zweiten Generation

Dr. Uwe Langendorf, Psychotherapeut, Berlin

Kaffeepause

11:30 Uhr

„Wir Flüchtlingskinder“ – Krieg, Flucht und Vertreibung wurde

Schicksal der vielen Kinder (1930 – 1945 geboren) – Zahlen, Fakten, Beispiele.

Dr. Bärbel Gafert, Historikerin, Berlin

12:30 Uhr

Mittagessen

14.00 Uhr

Überleben als bitterer Ernst – Zeitzeuginnen berichten

Erika Kaziuriene, Verein „Edelweiß“ für Wolfskinder, Jonava, Litauen

Wanda Tycner, Warschau, Polen - angefragt -

NN., Zeitzeugin aus Ukraine - angefragt -

NN., Weitere Zeitzeugen

Kaffeepause

16: 00 Uhr

Psychophysische Auswirkungen des 2. Weltkrieges an Kindern

- Wie reagieren Körper und Seele bei Kindern und Eltern -

Dr. Herta Betzendahl, Kiel, Nervenärztin, Psychotherapeutin und -analytikerin,

Supervisorin, Gründungsmitglied des Vereins „kriegskind.de“

18:00 Uhr Abendessen

19:00 Uhr

Verschleppung und Zwangsarbeit – Erfahrungen von Müttern und Kindern

PD Dr. Ute Schmidt, Soziologin, Berlin

Sonntag, 24. April 2005

9:00 Uhr

**In den Köpfen eingehämmert: Propaganda des Krieges
und des „Kalten Krieges“**

Bernd Kallina, Redakteur Deutschlandfunk, Köln

10:30 Uhr

**Podiumsgespräch: Über das Leben mit der Last der Geschichte, über das
Schweigen und das Miteinanderreden.**

Referenten und Teilnehmerinnen diskutieren über die Gestaltung
des friedlichen Miteinanders, Generationenübergreifend

Moderation: Heidi Bohley, Zeit-Geschichte(n) e.V., Halle

12:00 Uhr

Abschlussgespräch Sibylle Dreher

13:00 Uhr

Mittagessen, anschließend Abreise